

Vorschau auf die zweite Jahreshälfte 2016

Donnerstag, 29. September, 19.30 Uhr

LESUNG MIT MUSIK

„Verehrter Herr, jetzt wird's zu monoton!“

Mascha Kaléko-Programm mit Elisabeth Rass (SchauspielerIn) und Peter Pöppel am Klavier
Eintritt: 10 / 7 €

Für junge Leser!

Donnerstag, 6. Okt. 2016 um 18.30 Uhr

AUTORINNENLESUNG mit Kathrin Stehle
Eintritt: 5 €

Sonntag, 9. Oktober um 17 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG der Gruppierung EigenArt21

Dienstag, 25. Oktober um 19.30 Uhr

AUTORENLESUNG

Gert Heidenreich liest aus „Das Lied von Kulager“
und neue Prosa
Eintritt: 10 / 7 €

Sonntag, 6. November um 17 Uhr

LITERARISCHE SOIRÉE

Oberallgäuer und Vorarlberger Mundartgedichte
Eintritt: 7 / 5 €

ARABISCH-DEUTSCHES WOCHENENDE

Freitag, 18. November 2016 um 19.30 Uhr

AUTORENLESUNG

Najem Wali liest aus seinem Buch
„Bagdad. Erinnerungen an eine Weltstadt“
Eintr.: 10 / 7 €

Sonntag, 20. November 2016 um 17 Uhr

LITERARISCH-MUSIKALISCHE SOIRÉE

Arabische Miniaturen, arabische Lyrik, deutsche und arabische Musik
Hans-Jürgen Gerung (10-saitige Gitarre, arabische Kurzhaltslaute)
Eintritt: 7 / 5 €

Freitag, 25. November um 19.30 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG UND LYRISCHE LESUNG

„Himmelskörper steigen und fallen“

Gedichtzyklen / Liebesgedichte von und mit Birgit Hefter

Ausstellung vom 26. November bis 17. Dezember zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Eintritt: 7 / 5 €

So erreichen Sie uns



Kommunikation

- Voraussichtlich ab Juni 2016:
www.literaturhausallgaeu.de
- www.immenstadt.de
- **IMMENSTADT-Magazin**
- „Literaturpost Allgäu“
(Newsletter zu bestellen über f.uhring@immenstadt.de)
- **Örtliche Presse**
- www.kultur- oa.de

Stadtbücherei Immenstadt (Kartenvorverkauf)

- Telefon: (08323) 75 86 Fax: (08323) 98 74 29
- buecherei@immenstadt.de

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Montag	geschlossen
Dienstag	10 - 17 Uhr
Mittwoch	15 - 19 Uhr
Donnerstag	10 - 17 Uhr
Freitag	15 - 17 Uhr
Samstag	10 - 13 Uhr

Programmkoordination

- Harald Dreher, Leiter des AK Literaturhaus Allgäu
Telefon: (08323) 22 46 Mobil: 0170 20 45 336
Fax: (08323) 26 92 harald-dreher@web.de

Verantwortlich für den Inhalt und das Projekt: Harald Dreher, Änderungen vorbehalten!

Allgäu

Stadt Immenstadt
Literaturhaus Allgäu



2016
2010

„Die Zukunft war früher auch besser.“ (Karl Valentin)

Zeiten
ZEITEN

Graphic: Harald Dreher

Immenstadt i. Allgäu · Bräuhausstraße 10 · Tel. 083 23 - 75 86

Literaturhaus Allgäu



Veranstaltungsprogramm Literaturhaus Allgäu im ersten Halbjahr 2016

Freitag, 1. Januar 2016 um 17 Uhr

LITERARISCHE SOIRÉE

Ein literarisch-musikalischer Hörgenuss – die 13 Monate von Erich Kästner

Marie von Laer (Lesung), Annette Weber (Akkordeon) und Gregor Lang-Wojtasik (Klarinette) laden mit gesprochenem Wort und vielfältiger Weltkammermusik zu einer literarisch-musikalischen (Jahres-)Zeitenreise ein.

Freitag, 22. Januar 2016 um 19.30 Uhr

AUTORINNENLESUNG

Iris Wolff liest aus ihrem Roman „Leuchtende Schatten“

Wie bereits ihr erster Roman, „Halber Stein“, besticht auch ihr zweiter Roman durch subtile, poetische Schilderungen in einer klaren, eingängigen Sprache. Wiederum ein Abgesang auf das Ende der Siebenbürger Sachsen in Rumänien, mit bislang nicht vernommenen Facetten und politischen Hintergründen. (Wulf Kirsten)

Dienstag, 2. Februar 2016 um 19.30 Uhr

AUTORENLESUNG

Jürgen Thomas Ernst liest aus seinem Roman „Vor hundert Jahren und einem Sommer“

Jürgen-Thomas Ernst erhielt für seine Theaterstücke zahlreiche Preise und Stipendien. Der Roman „Vor hundert Jahren und einem Sommer“ – bereits vor seiner Drucklegung mehrfach prämiert – erschien 2015.

Sonntag, 21. Februar 2016 um 17 Uhr

LITERARISCHE SOIRÉE

André François-Poncet: „Tagebuch eines Gefangenen – Erinnerungen eines Jahrhundertzeugen“

Buchvorstellung durch Thomas Gayda (Herausgeber) und Geneviève Unger-Forray (Übersetzung aus dem Französischen mit Barbara Sommer)

27. August 1943: André François-Poncet sitzt mit seiner Familie unweit von Grenoble zu Tisch, als SS-Leute mit Maschinengewehr im Anschlag das Haus stürmen und ihn ohne Angabe von Gründen verhaften. Dieses Datum markiert den Beginn der wohl dunkelsten Zeit im Leben des erfolgsverwöhnten Botschafters, Schriftstellers und Humanisten André François-Poncet.

Eineinhalb lange Jahre verbringt der ‚hellsichtigste Beurteiler Nazi-Deutschlands‘ als sogenannter Ehrengefangener – so der zynische Begriff der Nazis – im mondänen Ifen Hotel im Kleinwalsertal in ständiger unerträglicher Ungewissheit, ob er den nächsten Tag noch erleben wird.

Eintritt: 7 / 5 €

Samstag, 12. März 2016 um 19.30 Uhr

AUTORINNENLESUNG

Nino Haratischwili liest aus ihrem Roman „Das achte Leben (Für Brillka)“

Georgien, 1900: Mit der Geburt Stasias, Tochter eines angesehenen Schokoladenfabrikanten, beginnt dieses berauschte Opus über sechs Generationen.

Gefühlsstark, geschichtentrunk und unsagbar souverän ist dieser dritte Roman von Nino Haratischwili für Rezensentin Martina Läubli. So üppig der Stoff einer hundertjährigen Familiengeschichte, den die Autorin vor dem Hintergrund georgischer Geschichte im 20. Jahrhundert ausbreitet, so dramaturgisch versiert, farbig und packend erzählt die Autorin.

Dass sie Mut zur Größe zeigt und mit theatralischer Geste menschliche Dramen und den Weg Georgiens durch Revolutionen, Kriege und Stalins Säuberungen zu inszenieren vermag, ohne den Leser auch nur auf einer von 1280 Seiten zu langweilen, ist eine enorme Leistung. (Neue Zürcher Zeitung)

Eintritt: 10 / 7 €

Freitag, 8. April 2016 um 18.30 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

des Berufsverbands Bildender Künstler
BBK Schwaben-Süd

Eintritt frei.

Ausstellung vom 9. April bis 7. Mai 2016 zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei (siehe Rückseite)

Sonntag, 10. April 2016 ab 14.30 Uhr

LITERATURCAFÉ

Die österreichische Schriftstellerin Ilse Aichinger gilt als eine der bedeutendsten Repräsentantinnen der deutschen Nachkriegsliteratur. Dr. Simone Fässler lädt Sie ein zu einem Literaturcafé über Leben und Werk der Autorin, die 1948 mit dem Roman „Die grössere Hoffnung“ erstmals für Aufsehen sorgte und 2001 mit „Film und Verhängnis“ ein fulminantes Spätwerk schuf.

Dr. Simone Fässler ist Dozentin für Deutsch an der Pädagogischen Hochschule Thurgau. In zahlreichen Veröffentlichungen hat sie sich der Autorin Ilse Aichinger genähert.

Donnerstag, 14. April 2016 um 18.30 Uhr

SIEGEREHRUNG

Schreibwettbewerb zum Thema „Flucht“

Mädchenrealschule Maria Stern, Immenstadt
für Schüler, Eltern und Interessierte

Eintritt frei

HINWEIS: Vor der Sommerpause erscheint das aktualisierte und ergänzte Handblatt für die zweite Jahreshälfte.

Donnerstag, 21. April 2016 um 19.30 Uhr

AUTORENLESUNG

Ralph Dutli liest aus seinem Roman „Die Liebenden von Mantua“

„Die Liebenden von Mantua“ ist ein Roman über die Erdbebenzonen des Lebens, über eine neue Liebesutopie, über Religion und Renaissance, den unsicheren Status der Wirklichkeit und die unheimliche Macht der Schrift.“ Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2015

Ralph Dutli wurde 1954 in Schaffhausen (Schweiz) geboren, studierte von 1974 bis 1980 in Zürich und an der Pariser Sorbonne Romanistik und Russistik und promovierte 1984 zum Dr. phil. Von 1982 bis 1994 lebte er in Paris, seither als freier Autor in Heidelberg.

Er ist Lyriker, Essayist, Biograph, Autor eines Romans, von Hörbüchern, Übersetzer und Herausgeber. Eintritt: 10 / 7 €

Donnerstag, 5. Mai 2016 um 19.30 Uhr

DAS LITERATURGESPRÄCH

Denis Scheck im Gespräch mit Dr. Kay Wolfinger

Denis Scheck ist als Literaturagent, Übersetzer US-amerikanischer und britischer Autoren, Herausgeber und freier Kritiker tätig. Seit 1997 ist er Literaturredakteur beim Deutschlandfunk, wo er regelmäßig die Sendung Büchermarkt moderiert und jeweils freitags die Bestsellerliste des Spiegel kommentiert. Den Fernsehzuschauern ist er vor allem als Moderator des Büchermagazins „Druckfrisch“ bekannt, das seit dem 9. Februar 2003 monatlich im Ersten ausgestrahlt wird.

Dr. Kay Wolfinger, Autor und Literaturwissenschaftler, geboren in Sonthofen; liest, spricht und schreibt in der schwäbischen Provinz (Marbach am Neckar), in der bayerischen Landeshauptstadt München und im Allgäu. Eintritt: 10 / 7 €

Sonntag, 29. Mai 2016 um 17 Uhr

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Gertrud von le Fort (1876 – 1971) – Leben und Werk

Ausstellung anlässlich des 140. Geburtstag der Dichterin von 30. Mai bis 16. Juli 2016 zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Mittwoch, 1. Juni 2016 um 19 Uhr

POETRY SLAM im Schlosssaal - Schirmherr: Landrat Anton Klotz
Veranstaltung im Rahmen: „DAS ALLGÄUER Literaturfestival“

Eintritt: 7 € / 4 €,

3 € pro Schüler in angemeldeten Klassengruppen